

Weitere Informationen:

Tourist-Information Lemgo
Kramerstraße 1 | 32657 Lemgo
05261 98870
info@lemgo-marketing.de
www.lemgo-marketing.de

Herausgeber:

Lippe Tourismus & Marketing GmbH
Grotenburg 52
32760 Detmold
05231 621020
hermann@kreis-lippe.de
www.land-des-hermann.de

Projektpartner:

ADFC Kreis Lippe e.V.
www.lippe.adfc.de/adfc-lippe
Die Radrouten sind vom ADFC Kreis Lippe e.V. geprüft.
Die Touren sind nicht ausgeschildert, sondern digital.

Fotos:

Alte Hansestadt Lemgo, Lemgo Marketing e. V.,
Dirk Topel, Michael Reimer

Stand: 08|2024

Kartengrundlage:
Land NRW (2021) Datenlizenz Deutschland - Zero - Version 2.0
(www.govdata.de/dl-de/zero-2-0)
Bearbeitung: Kreis Lippe - geo.kreislippe.de



Mit dem Fahrrad rund um Lemgo

Natur und Kultur erfahren und entdecken



Alte Hansestadt [Lemgo](#)



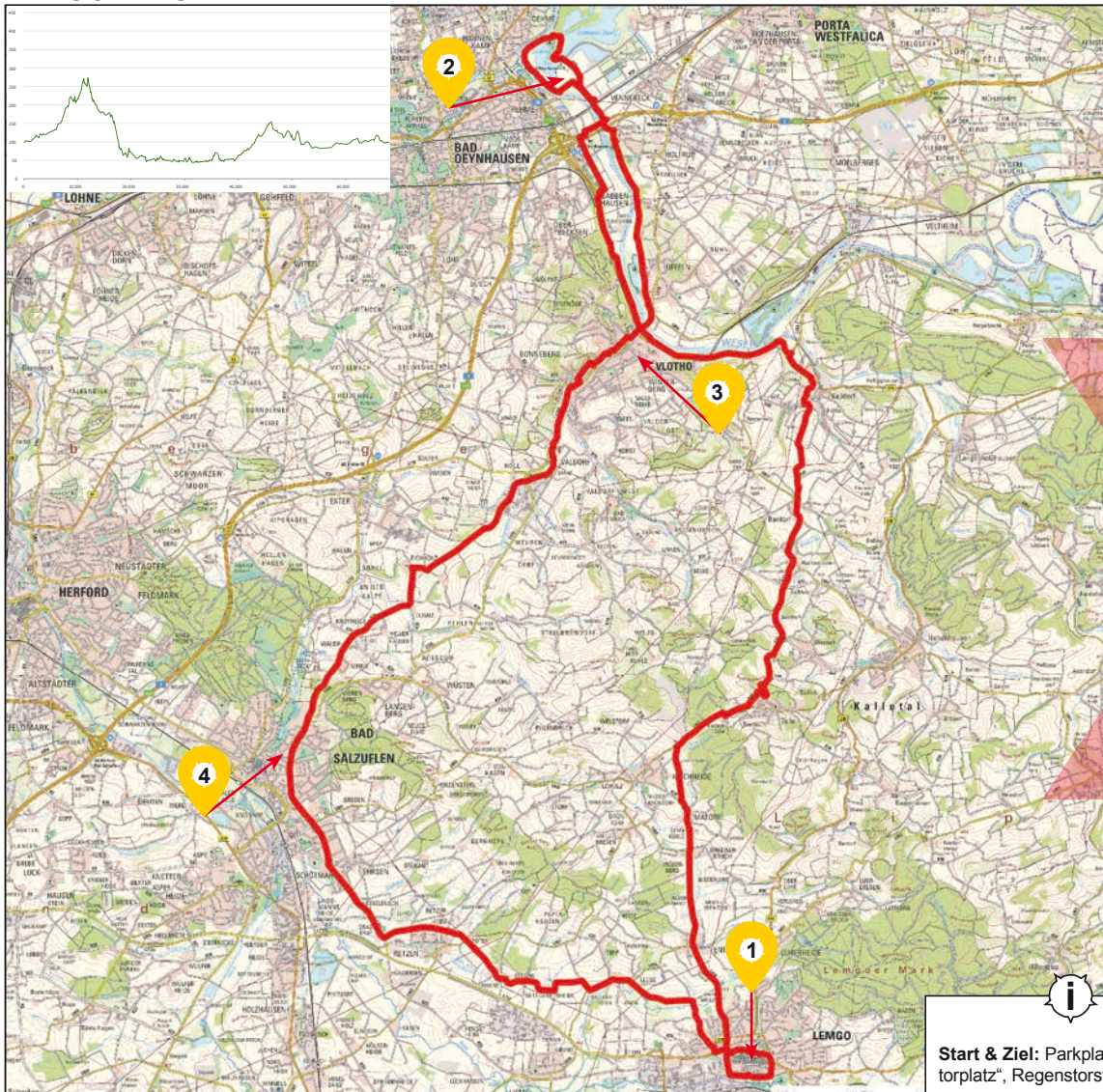
Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft,
Natur- und Verbraucherschutz
des Landes Nordrhein-Westfalen



Bundesministerium
für Ernährung
und Landwirtschaft



RADERLEBNIS LEMGO-WESER



- 1** HISTORISCHER STADTKERN
ALTE HANSESTADT LEMGO
- 2** CAMPINGPARK GROSSER
WESERBOGEN BAD OEYNHAUSEN
- 3** BURG VLOTHO
- 4** SALINEN UND KURPARK
BAD SALZUFLEN

TIPP
Beim Übertragen der gpx-Datei
auf das Navigationsgerät bitte
Folgendes auswählen:
„Der Originalroute folgen“

Start & Ziel: Parkplatz „Regen-
torplatz“, Regenstorstr. 6, Lemgo

Höhenmeter: 490 m

Strecke: 69,0 km

Zeit: 4:30 h

Schwierigkeit: schwer,
sehr gute Kondition erforderlich!
Empfohlen wird für diese
Fahrradtour ein Pedelec.

RADERLEBNIS LEMGO–WESER

Diese 69 km lange Rundtour führt über die schöne Lemgoer Wallanlage, welche einmal rund um den Historischen Stadtkern der Alten Hansestadt Lemgo verläuft. Von dort aus geht es über Talle in Richtung Weser. In Vlotho angekommen, geht es von dort aus weiter zum Campingpark Großer Weserbogen in Bad Oeynhausen mit einem eigenen Badesee. Auf dem Rückweg lohnt sich ein Besuch bei der Burg Vlotho. Von dort aus geht es durch die Kurstadt Bad Salzuflen zurück nach Lemgo.



1

HISTORISCHER STADTKERN ALTE HANSESTADT LEMGO

825 Jahre Stadtgeschichte – Entdecken Sie die Vielfalt wertvoller Baudenkmäler aus unterschiedlichen Epochen. Lassen Sie sich in den Bann der bezaubernden Architektur im historischen Stadtkern mit einem wunderschönen Rathaus an einem atmosphärischen, lebendigen Marktplatz ziehen.



Foto: Touristikzentrum Westliches Weserbergland, Meyer zu Bentrup

2

CAMPINGPARK GROSSER WESERBOGEN BAD OEYNHAUSEN

Wunderschöner Campingplatz mit eigenem Badesee direkt am Großen Weserbogen.



Foto: Burgmauer CC-BY-SA | Juergen Finkhaeuser

3

BURG VLOTHO

Die Burg Vlotho auf dem Amtshausberg liegt inmitten der schönsten Weserlandschaft und ist ein beliebtes Ausflugsziel. Von der Burgmauer des Biergartens bietet sich ein herrlicher Blick über das Wesertal.

4

SALINEN UND KURPARK BAD SALZUFELN

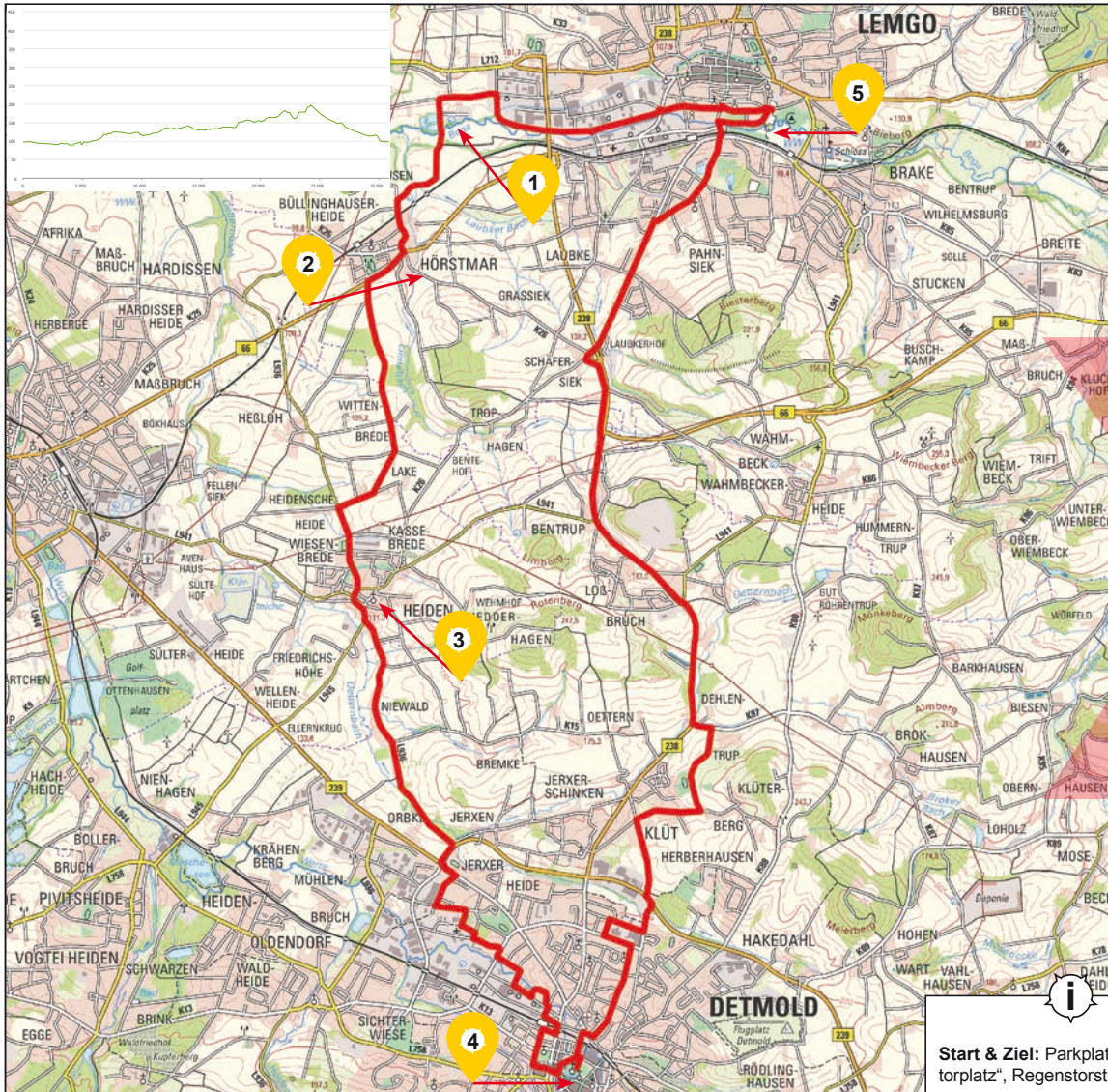
Herzstück der Salzufler Parkwelten ist der neu gestaltete Kurpark. Der alte Baumbestand sowie die farbenfrohen Blumenbeete sind dem Kurpark selbstverständlich erhalten geblieben. Eines dieser neuen Highlights ist der Solestrand, in dessen Mitte ein Wasserspiel fröhlich vor sich hin sprudelt. Hier können Sie in bequemen Strandkörben Platz nehmen.



Foto: Staatsbad Salzuflen - Kurparksee © Sarah Strohbaumer



RADERLEBNIS LEMGO-DETMOLD



1
AUSSICHTSPLATTFORM
SCHÖNUNGSTEICHE

2
ZIEGENSTEIN-HOF
HÖRSTMAR

3
DORFKIRCHE HEIDEN
GEDR. KIRCHTURM

4
FÜRSTLICHES RESIDENZ-
SCHLOSS DETMOLD

5
AUENPARK
LEMGO

TIPP
Beim Übertragen der gpx-Datei
auf das Navigationsgerät bitte
Folgendes auswählen:
„Der Originalroute folgen“

Start & Ziel: Parkplatz „Regens-
torplatz“, Regenstorstr. 6, Lemgo

Höhenmeter: 180 m

Strecke: 31,0 km

Zeit: 2:15 h

Schwierigkeit: mittelschwer,
gute Kondition erforderlich!

RADERLEBNIS LEMGO–DETMOLD

Diese ca. 31 km lange Rundtour startet auf dem Regenstorplatz in Lemgo. Von dort aus geht es durch Lemgo zu den Schönungs-
teichen in Lemgo-Lieme. Hier bietet eine Aussichtsplattform einen
schönen Ausblick. Der Ziegenstein-Hof in Hörstmar bietet sich
ideal für eine Pause auf der Tour an. Weiter geht es durch Hei-
den, wo die Dorfkirche für den gedrehten Kirchturm bekannt ist.
Anschließend führt die Route zum Fürstlichen Residenzschloss in
Detmold, von wo es dann wieder zurück nach Lemgo und dort
durch den schönen Auenpark geht.



1

AUSSICHTSPLATTFORM SCHÖNUNGSTEICHE

Die Schönungsteiche, die ursprünglich zum Schutz der Bega angelegt wurden, haben sich im Laufe der Jahre zu einem guten Lebensraum für Flora und Fauna entwickelt. Eine Aussichtsplattform an den Teichen ist ein perfekter Ort geworden, um ungestört die Tierwelt zu beobachten.



2

ZIEGENSTEIN-HOF HÖRSTMAR

Idyllisch, am plätschernden Limmebach gelegen, bietet der Ziegenstein-Hof nicht nur einzigartige Naturschauspiele, sondern dank Familie Stein auch ein gastronomisches Verwöhnprogramm mit Produkten aus der Region und dem eigenen Garten. Natur- und Tierliebhaber kommen voll auf ihre Kosten, nicht zuletzt auf Grund des charmanten Fachwerkhäuses, 1762 erbaut und mit viel Liebe zum Detail restauriert.



Foto: Dorfkirche Heiden © Thevis, Thevis

3

DORFKIRCHE HEIDEN GEDREHTER KIRCHTUM

Die Dorfkirche Heiden ist eine gotische Hallenkirche, deren Ursprünge in die Zeit um 950 zurückreichen. Die Zeit der Erbauung dauerte von 950 bis 1025. Zu den Besonderheiten der Kirche gehören der gedrehte Kirchturm und die Wandmalereien im Innern der Kirche.



Foto: Fürstliches Residenzschloss © Teutoburger Wald / Detmold / F. Sieker

4

FÜRSTLICHES RESIDENZSCHLOSS DETMOLD

Das Fürstliche Residenzschloss Detmold war vom 16. Jahrhundert bis 1918 Sitz der regierenden Grafen und Fürsten zur Lippe und ist immer noch Stammsitz der Familie.

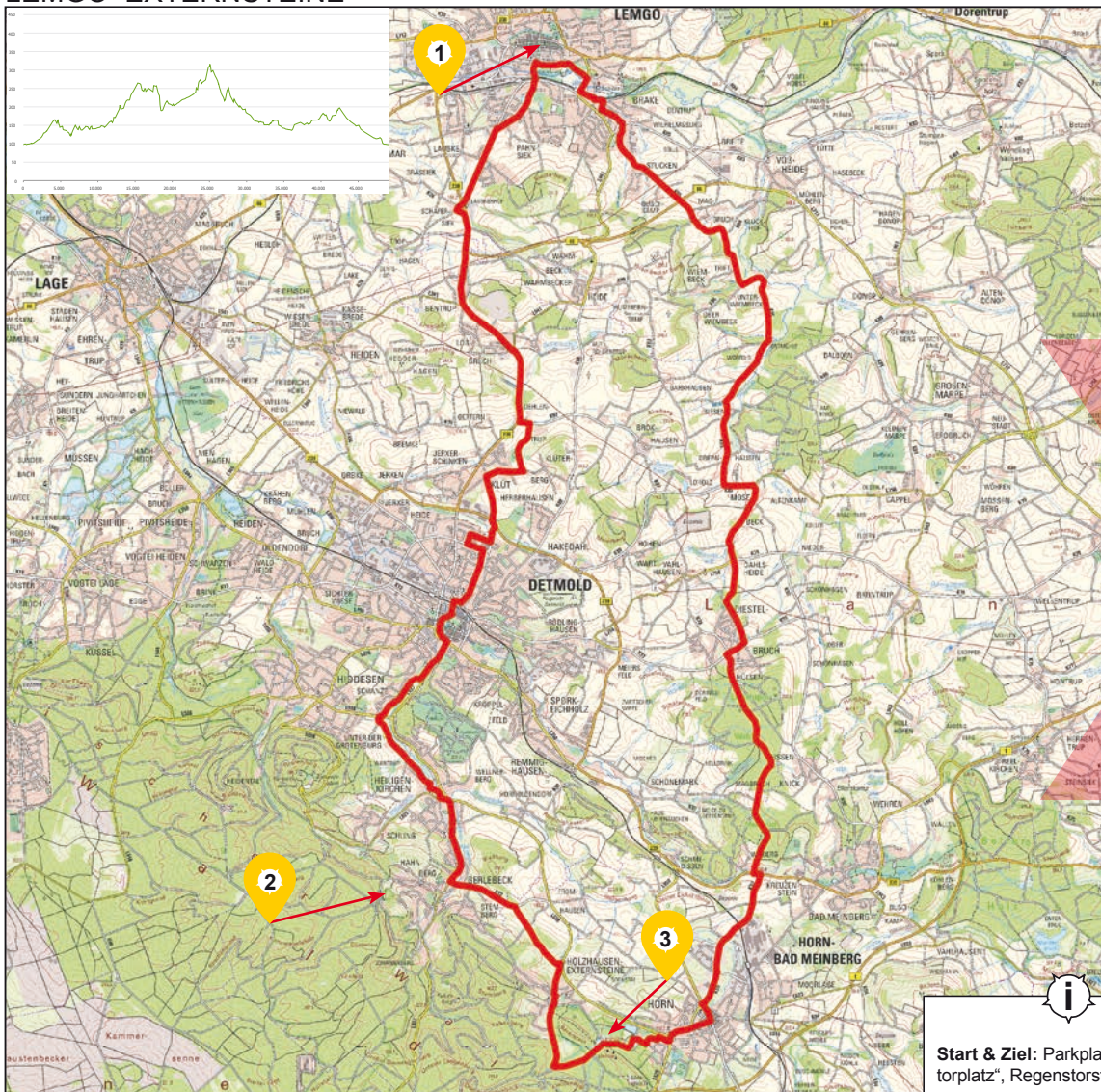


5

AUENPARK LEMGO

Im Herzen von Lemgo, nur ein paar Schritte vom Bega-Ufer entfernt, bietet der Auenpark mit einer Fläche von 2,0 Hektar zahlreiche Möglichkeiten der Entspannung. Der Auenpark gehört zwar zu den kleineren Parks in der Umgebung, ist aber mit seinen zahlreichen Grünflächen und Sitzgelegenheiten ganz groß, wenn es um einen schönen Spaziergang oder einfach nur ums Verweilen geht. Ein Glanzstück ökologischer Landschaftsentwicklung mit hohem Freizeitwert. Den sportlichen Mittelpunkt des Auenparks bildet der Erlentreff mit Kletter- und Parcourselementen sowie einer Boulderwand.

RADERLEBNIS LEMGO-EXTERNSTEINE



1
HISTORISCHER STADTKERN
ALTE HANSESTADT LEMGO

2
VOGELPARK
HEILIGENKIRCHEN

3
EXTERNSTEINE

TIPP
Beim Übertragen der gpx-Datei
auf das Navigationsgerät bitte
Folgendes auswählen:
„Der Originalroute folgen“

Start & Ziel: Parkplatz „Regen-
torplatz“, Regenstorstr. 6, Lemgo

Höhenmeter: 520 m

Strecke: 49,5 km

Zeit: 3:50 h

Schwierigkeit: schwer,
sehr gute Kondition erforderlich!
Steigungen bis 8 %.

RADERLEBNIS LEMGO-EXTERNSTEINE

Diese 49,5 km lange Rundtour führt von dem historischen Stadtkern der Alten Hansestadt Lemgo zu den Externsteinen in Horn-Bad Meinberg. Auf der Hinfahrt lohnt sich ein Besuch im Vogelpark Heiligenkirchen, welcher jedoch etwas abseits von der Route gelegen ist.



1

HISTORISCHER STADTKERN ALTE HANSESTADT LEMGO

825 Jahre Stadtgeschichte – Entdecken Sie die Vielfalt wertvoller Baudenkmäler aus unterschiedlichen Epochen. Lassen Sie sich in den Bann der bezaubernden Architektur im historischen Stadtkern mit einem wunderschönen Rathaus an einem atmosphärischen, lebendigen Marktplatz ziehen.

2

VOGELPARK HEILIGENKIRCHEN

In der gepflegten Parkanlage des Vogelpark Heiligenkirchen, erwarten Sie über 1000 Vögel und Säugetiere aus 300 verschiedenen Arten aus aller Welt in großen Volieren und Freigehegen. Vom größten Vogel, dem Helmkasuar, bis zum kleinsten Huhn der Welt – mit Küken in der Größe einer Hummel – ist alles vertreten.



Foto: Vogelpark Heiligenkirchen CC-BY-SA | Teutoburger Wald / Detmold / S. Nielsen



Foto: Tourismus NRW e.V. / Teutoburger Wald Tourismus

3

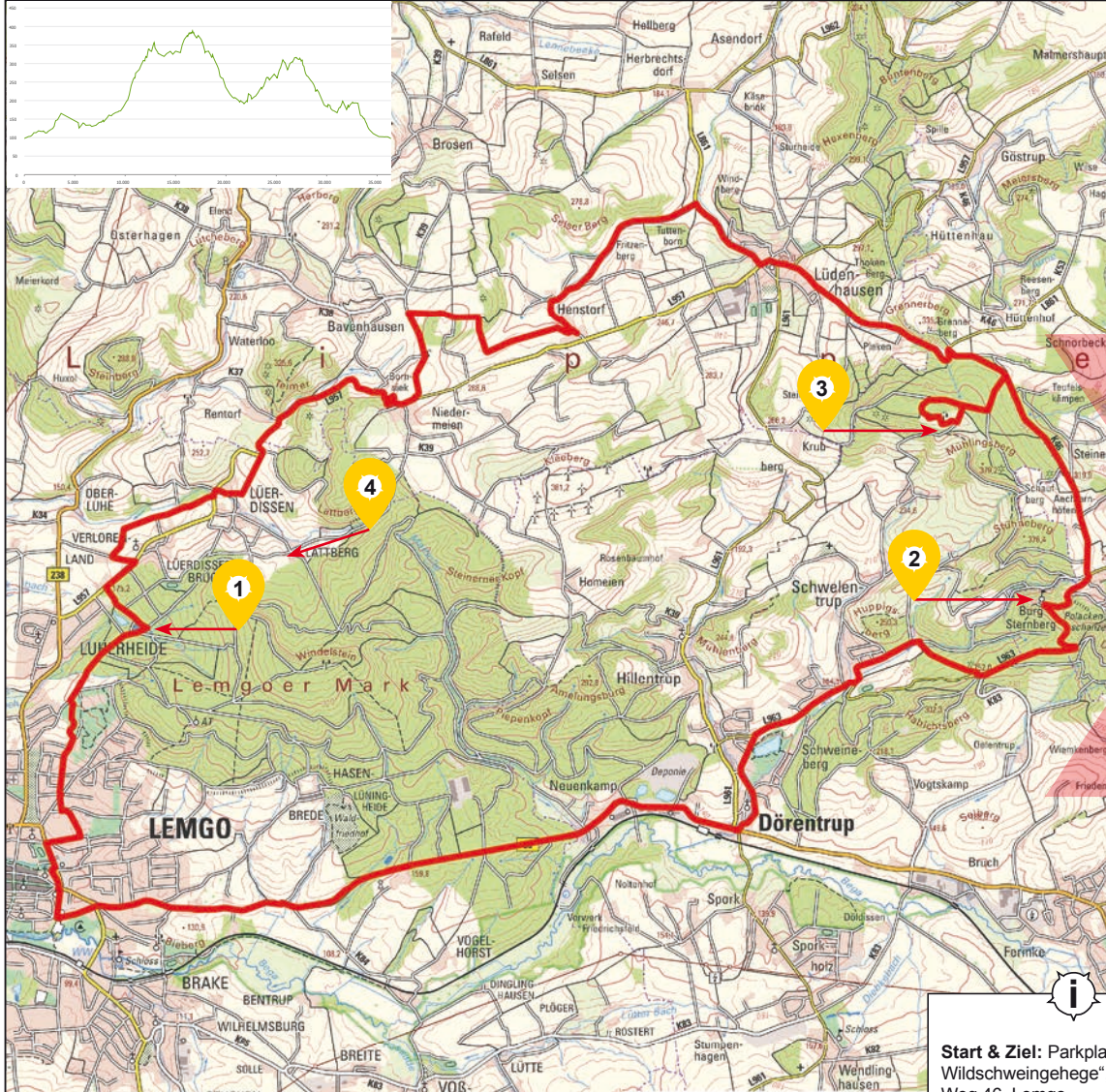
EXTERNSTEINE

Als eindrucksvolles Natur- und Kulturdenkmal gehören die Externsteine zu den bekanntesten Sehenswürdigkeiten und beliebtesten Ausflugszielen im Teutoburger Wald. Bei den dreizehn bis zu 35 m hohen grauen Felsen handelt es sich um eine vorwiegend aus Sandstein der Unterkreide-Zeit aufgebauten mittleren Gebirgskette des Teutoburger Waldes. Die Steine in der Nähe von Horn-Bad Meinberg sind Bestandteil des gleichnamigen Naturschutzgebietes.

Das „Stonehenge des Teutoburger Waldes“ ist seit Jahrhunderten Gegenstand widersprüchlicher Deutungen. Forscher und Archäologen beschäftigen sich immer noch mit den mystischen Steinen. Es fehlen jedoch weiterhin gesicherte Funde des Menschen der Jungsteinzeit, Bronze- und Eisenzeit. Noch heute erinnern die Feste zur Sommersonnenwende und die Walpurgisnacht alljährlich an die Mystik des Mittelalters.



RADERLEBNIS BURG STERNBERG–STEINBERG



1 FÖRSTERTEICHE / STAFFPARK **2 BURG STERNBERG**

3 STEINBERG **4 GASTHOF LALLMANN**

TIPP
Beim Übertragen der gpx-Datei auf das Navigationsgerät bitte Folgendes auswählen:
„Der Originalroute folgen“

Start & Ziel: Parkplatz „Am Wildschweingehege“, Lüerdisser Weg 46, Lemgo

Höhenmeter: 570 m

Strecke: 36,5 km

Zeit: 2:30 h

Schwierigkeit: mittelschwere Pedelec-Tour, gute Kondition erforderlich!
Steigungen bis 10 %.

RADERLEBNIS BURG STERNBERG–STEINBERG

Diese 36,5 km lange Rundtour startet bei den Försterteichen in Lüerdissen und führt anschließend durch Lemgo und Dörentrup zu der Burg Sternberg in der Gemeinde Extertal. Von dort aus ist es nicht mehr weit bis zum Steinberg, der eine tolle Aussicht bietet. Auf dem Weg zurück zu den Försterteichen in Lemgo-Lüerdissen bietet sich zum Abschluss zur Stärkung ein Besuch bei dem Gasthof Lallmann an, welcher sich jedoch etwas abseits von der Route befindet.



1

FÖRSTERTEICHE / STAFFPARK

Mitten im Lemgoer Stadtwald liegen die Försterteiche. Die in der Nähe befindlichen Wildgehege mit Wildschweinen oder Rehwild bieten eine willkommene Abwechslung nicht nur für Kinder. An den Teichen selbst kann man Wasservögel beobachten. Bergab, auf die Stadt zu, erreicht man den Staffpark – eine Oase der Wildblumen, die mit Kunstwerken geschmückt ist.



Foto: Burg Sternberg © Karl-Heinz Krull, LAG Nordlippe

2

BURG STERNBERG

Die Höhenburg liegt in 315 Meter Höhe auf einem Vorsprung des Dörenberges in der Gemeinde Extertal. Heute wird die Burg multifunktional für kulturelle Veranstaltungen mit dem Schwerpunkt Musik, für Seminare, Workshops und private Feierlichkeiten genutzt.



Foto: Steinberg CC BY-SA / Marketing Extertal

3

STEINBERG

Von einem Aussichtspunkt auf 396 Meter Höhe haben Sie eine Rundumsicht mit Ausblicken zum Teutoburger Wald und Hermannsdenkmal sowie zum Wesergebirge und Kaiser-Wilhelm-Denkmal. (Text: Bernd Mühlenmeier)



4

GASTHOF LALLMANN

Nicht nur für Wanderer, die den vom Heimatverein Lüerdissen angelegten „Lüermännchenweg“ gegangen sind, ist eine Einkehr bei „Lallmann“ ein Muss. Der traditionsreiche Gasthof mit seinen gemütlichen Gaststuben bietet regionaltypische Speisen. Eine Küche, die auf die jahreszeitlichen Rohstoffe der Region ausgerichtet ist und ihr folgt. Raus aus dem Alltagstrott und abtauchen in die Natur. Gast zu sein bei „Lallmann“ bedeutet einfach, die Seele baumeln zu lassen.



RADERLEBNIS LEMGO-WENDLINGHAUSEN-BEGA



- | | | |
|--------------------------------------|--|--|
| <p>1
SCHLOSS BRAKE</p> | <p>2
CAFE
WALKENMÜHLE</p> | <p>3
SCHLOSS
WENDLINGHAUSEN</p> |
| <p>4
LANDHAUS BEGATAL</p> | <p>5
MUSEUM JUNKERHAUS</p> | |

TIPP
Beim Übertragen der gpx-Datei auf das Navigationsgerät bitte Folgendes auswählen:
„Der Originalroute folgen“

Start & Ziel: Parkplatz Weser-renaissance-Museum Schloss Brake, Schlossstraße 15, Lemgo

Höhenmeter: 160 m

Strecke: 27,9 km

Zeit: 2:00 h

Schwierigkeit: mittelschwer, gute Kondition erforderlich!
Durchfahrt Schloss Wendlinghausen für Fahrräder genehmigt.

RADERLEBNIS LEMGO–WENDLINGHAUSEN–BEGA

Diese ca. 28 km lange Rundtour startet am Schloss Brake, in dem sich auch das Weserrenaissance-Museum befindet, und führt zum Schloss Wendlinghausen. Von dort aus geht es über Humfeld Richtung Dörentrup. Auf dem Weg kann in dem Hotel Landhaus Begatal eine Pause eingelegt werden. Gestärkt geht es von dort zurück nach Lemgo, vorbei an dem Museum Junkerhaus.



SCHLOSS BRAKE

Das Wasserschloss ist mit seinen imposanten Türmen und dem Weserrenaissance-Museum ein beliebter Ausflugsort. Es warten Erlebnisführungen, Workshops und vieles mehr. Gold, Papier oder/und Parfüm herstellen, an der höfischen Tafel Platz nehmen oder auch ein Renaissance-Kostüm anziehen – im Schloss Brake ist vieles möglich.

CAFE WALKENMÜHLE

Es hat was von uriger Gemütlichkeit einer Skihütte. Wer das Café Walkenmühle betritt, stößt drinnen wie draußen auf eine Wohlfühloase – ob knisterndes Kaminfeuer oder großer Biergarten direkt am Wasser mit einem unvergleichlichen Ausblick direkt auf das Naturschutzgebiet Brake/Voßheide. Täglich frischer Kuchen, regelmäßige Konzerte und besondere Speiseangebote am Wochenende.



SCHLOSS WENDLINGHAUSEN

Das Schloss und Gut Wendlinghausen zählt mit seiner einzigartigen Architektur zu den prachtvollsten Bauten der Weserrenaissance aus den Anfängen des 17. Jahrhunderts. Das Gut verzaubert mit seinem unverwechselbaren Charme bei zahlreichen Schlossfesten, Tagungen und Hochzeiten.



LANDHAUS BEGATAL

Einer der schönsten Biergärten der Region – neben rund 150 Sitzplätzen, ob unterm Sonnendach oder im mediterran gestalteten Garten. Unter blauem Himmel machen zahlreiche Events den Besuch zum Erlebnis – oder bei ungemütlichem Wetter auf der überdachten Terrasse.

MUSEUM JUNKERHAUS

Das Hauptwerk des Künstlers Karl Junker (1850–1912) erhält sein ungewöhnliches Aussehen durch die reich geschnitzte Bauornamentik. Ein einzigartiges zweigeschossiges Bau- und Denkmal, das seit 2004 durch einen überdachten Glasgang mit einem Museumsgebäude verbunden ist und zu wechselnden Ausstellungen lädt.



LEMGO

Im Herzen von Lippe.



Radfahren, Wandern, Kultur erleben – in der Alten Hansestadt Lemgo mit ihrem historischen Stadtkern kann man auf Entdeckungsreise gehen und die Seele baumeln lassen. Die Stadt im Herzen Lippes hat von Historie bis Hochmoderne alles für den perfekten Kurzurlaub.

Über 400 Baudenkmäler entführen in der Innenstadt in vergangene Zeiten. Von einem Eis auf dem Marktplatz und einem Bummel durch die Geschäfte sind es nur wenige Schritte zur Wallanlage – Natur mitten in der Stadt. Sportlich kann man sich auch auf den zahlreichen innerstädtischen und regionalen Wander- und Fahrradwegen sowie in den Schwimm- und Freibädern betätigen. Wer es intensiver möchte, kann sich beim Klettern oder auf dem Pumptrack auspowern. Entspannt ist es am Bega-Ufer im Auenpark.

Viel Abwechslung bieten die Lemgoer Museen. Das Junckerhaus ist ein weltweit einmaliges Gesamtkunstwerk und darf bei keinem Lemgo-Besuch fehlen. Das Hexenbürgermeisterhaus beleuchtet die Stadtgeschichte und Themenausstellungen, das Frenkel-Haus zeigt Lemgos jüdische Geschichte und in der Galerie Eichenmüllerhaus gibt es regelmäßig wechselnde Kunstausstellungen. Der Besuch der drei Häuser ist kostenlos. Im Weserrenaissance-Museum Schloss Brake gibt es auch stets spannende Einblicke in die Welt der Renaissance.

LEMGO

Tourist-Information.



Tourist-Information Lemgo

Kramerstraße 1, 32657 Lemgo

Tel. 05261 98870

info@lemgo-marketing.de | www.lemgo-marketing.de

Öffnungszeiten:

Montag – Freitag 9–17 Uhr | Samstag 9–13 Uhr

Angebote:

Beratung zu Rad- und Wanderwegen, Prospekt- und Kartenmaterial, Informationen zu Sehenswürdigkeiten, Ausflügen, Erlebnissen, Gastronomie, Einkaufsmöglichkeiten, Übernachtungen, Kultur, Veranstaltungen, öffentliche Stadtführungen, Verkauf von Souvenirs und Andenken, Kartenvorverkauf.

Am Lemgoer Bahnhof und an der Haltestelle Lüttfeld gibt es Fahrradboxen, in denen Fahrräder sicher und trocken abgestellt werden können. Die Boxen sind rund um die Uhr verfügbar und bieten auch die Möglichkeit, den Akku des Fahrrads aufzuladen. Am Bahnhof gibt es zudem eine Fahrradgarage mit Abstellmöglichkeiten. Alle Informationen dazu und zur Buchung gibt es auf <https://radbox.nrw/>

Eine Rad-Servicestation gibt es bereits im Hexenbürgermeisterhaus in der Breiten Straße. Zu den Öffnungszeiten des dortigen Museums kann man die nötigsten Reparaturen an seinem Fahrrad erledigen oder einen Reifen aufpumpen. Weitere Stationen stehen bald auch an den Fahrradboxen am Lemgoer Bahnhof und an der Haltestelle Lüttfeld zur Verfügung (Stand: Sommer 2024).